

Landkreis Wesermarsch, Poggenburger Str. 15, 26919 Brake

An die Mitglieder des Gremiums
als Protokoll

Auskunft erteilt: Ines Mannagottera
Zimmer.: 239
Telefon: 04401 – 927 326
04401 – 927 0 (Zentrale)
Telefax: 04401 – 927 339
E-Mail: ines.mannagottera@lkbra.de

Brake, den 15.06.2016

Protokoll

zur öffentlichen Sitzung mit anschließendem nicht öffentlichen Teil

Gremium		KT/23/2016
Kreistag		
am Montag, 13.06.16	Sitzungsdauer 16:30 bis 20:00 Uhr	Ort Kreishaus, großer Sitzungssaal, Poggenburger Straße 15, 26919 Brake

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Thomas Brückmann
Kurt Winterboer
Volker Osterloh
Ursula Schinski
Ahmet Akdogan
Thomas Bartsch
Karin Baxmann
Hans-Dieter Beck
Heidi Brunßen
Walter Erfmann
Jens Harders
Jürgen Jansen
Dieter Kohlmann
Torsten Lange
Diether Liedtke
Karin Logemann
Hans-Dieter Lohstroh
Hans-Otto Meyer-Ott
Christoph Muth
Wolfgang Nieß

Landrat
Kreistagsvorsitzender
stellv. Vorsitzender
stellv. Vorsitzende
Kreistagsmitglied
Fraktionsvorsitzender
Kreistagsmitglied
Kreistagsmitglied
Kreistagsmitglied / stellv. Landrätin
Fraktionsvorsitzender
Kreistagsmitglied
Fraktionsvorsitzender
Kreistagsmitglied / stellv. Landrat
Fraktionsvorsitzender
Kreistagsmitglied
Kreistagsmitglied
Kreistagsmitglied
Kreistagsmitglied
Kreistagsmitglied
Kreistagsmitglied

Dragos Pancescu	Kreistagsmitglied
Jürgen Peschke	Kreistagsmitglied
Karlheinz Ranft	Kreistagsmitglied / stellv. Landrat
Meinrad-Maria Rohde	Fraktionsvorsitzender
Wolf Rosenhagen	Kreistagsmitglied
Alfred Schäfflein	Kreistagsmitglied
Dr. Hans Schmid	Kreistagsmitglied
Johan Scholtalbers	Kreistagsmitglied
Christina-Johanne Schröder	Kreistagsmitglied
Helmut Siefken	Kreistagsmitglied
Stephan Siefken	Kreistagsmitglied
Jürgen Sprickerhof	Kreistagsmitglied
Daniel Stellmann	Kreistagsmitglied
Uwe Thöle	Kreistagsmitglied
MdL Björn Thümler	Kreistagsmitglied
Birgitt von Thülen	Kreistagsmitglied
Theresa Wiesensee	Kreistagsmitglied
Manfred Wolf	Fraktionsvorsitzender
Horst Wreden	Kreistagsmitglied
Angelika Zöllner	Kreistagsmitglied

von der Verwaltung

Hans Kemmeries	Erster Kreisrat
Matthias Wenholt	Leiter Dezernat 2
Angelika Fischer	Leiterin Dezernat 3
Wiebke Arens	FD 91 - Büro des Landrats
Maira Baumgardt	FD 91 - Büro des Landrates
Jan-Lüder Köhlken	Leiter RPA
Matthias Sturm	FD 91 - Büro des Landrats, Protokollführung

Entschuldigt sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Günter Hespos	Kreistagsmitglied
MdL Horst Kortlang	Kreistagsmitglied
Hille Tiarks	Kreistagsmitglied

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Begrüßung und Feststellung der fristgerechten Ladung und Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung des Protokolls
- 4 Bericht des Landrates
- 5 Einwohnerfragestunde

Ausschuss für Bauen, Kreisentwicklung, Landwirtschaft und Umwelt

- 6** Rekommunalisierung Gebäudereinigung - Antrag der SPD / Bündnis 90 / Die Grünen - Gruppe vom 12.04.2016
Vorlage: 2016/FD60/082
- 7** Gründung einer GmbH (Rekommunalisierung Gebäudereinigung) - Unabhängige Wählergemeinschaft Wesermarsch: Antrag vom 13.04.2016
Vorlage: 2016/FD60/083
- 8** Antrag der Kreistagsfraktion "BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN" zur Planung und zum Bau der Küstenautobahn A 20 vom 20.04.2016 "Forderungen und Stellungnahme des Kreistages zur A 20"
Vorlage: 2016/FD60/084

Ausschuss für Schulen, Kultur und Sport
- 9** Schulbezirkssatzung
Vorlage: 2016/FD40/085
- 10** Jahresabschlüsse der BBS 2012 und 2013
Vorlage: 2016/FD40/084

Ausschuss für Soziales und Gesundheit
- 11** Beitritt zur Rahmenvereinbarung nach § 264 Abs. 1 SGB V (eGK für Asylbewerber)
Vorlage: 2016/FD50/036

Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus
- 12** Förderung der Elektromobilität - Antrag der UW
Vorlage: 2016/FD91/133

Betriebsausschuss Abfallwirtschaft
- 13** Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2014 sowie Feststellung des Jahresergebnisses und Entlastung des Betriebsleiters
Vorlage: 2016/GIB/036
- 14** Antrag der Kreistagsgruppe vom 28.04.2016 - Abfallwirtschaftliche Zweckvereinbarung vom 28.08.2001 zwischen den Landkreisen Wesermarsch und Osterholz
Vorlage: 2016/GIB/040

Betriebsausschuss Rettungsdienst
- 15** Bedarfsplan für den Rettungsdienst des Landkreises Wesermarsch
Vorlage: 2016/Rettd/019
- 16** Nachtragswirtschaftsplan 2016
Vorlage: 2016/Rettd/021
- 17** Entgeltvereinbarung 2016
Vorlage: 2016/Rettd/020

Jugendhilfeausschuss
- 18** Bekanntgabe der Prüfungsmitteilung "Planung der Versorgung mit Kindertagesstättenplätzen" nach § 13 KiTaG
Vorlage: 2016/FD51/054

Ausschuss für Finanzen, Personal und Gleichstellungsfragen

19 Jahresrechnung 2013 sowie Entlastung
Vorlage: 2016/FD20/075

20 1. Nachtragshaushaltssatzung 2016
Vorlage: 2016/FD20/078

21 Wesentliche Produkte
Vorlage: 2016/FD20/079

Kreisausschuss

22 Antrag der Fraktion von Bündnis 90/DIE GRÜNEN zur Wirtschaftsförderung Wesermarsch GmbH
Vorlage: 2016/FD91/135

23 Antrag der Mitglieder des Arbeitskreises Schulentwicklung zu den Oberschulen in Nordenham
Vorlage: 2016/FD91/136

Öffentlicher Teil:

1	Begrüßung und Feststellung der fristgerechten Ladung und Beschlussfähigkeit
----------	---

Der/ Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.
Er stellt fest, dass zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß geladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

2	Feststellung der Tagesordnung
----------	-------------------------------

Die Tagesordnung wird mit den 2 Nachträgen ohne Einwände festgestellt.

3	Genehmigung des Protokolls
----------	----------------------------

Das Protokoll über die Sitzung vom 14.03.2016 wird in der vorliegenden Fassung einstimmig genehmigt.

4	Bericht des Landrates
----------	-----------------------

Landrat Thomas Brückmann teilt mit, dass die längjährige Kreistagsabgeordnete Traute Hoops verstorben ist. Der Kreistag gedenkt der Verstorbenen in einer Gedenkminute.

Die Abg. Logemann fragt nach den nächsten Schritten des Kreisentwicklungskonzeptes (KEK). Hierzu erläutert der Landrat, dass die Kurzfassung an alle Beteiligten, auch an die Kommunen, verschickt worden sei. Die als Nächstes anstehende Ausschreibung der aufzubereitenden Langfassung habe sich durch personelle Engpässe verzögert. Die inhaltlich zu erarbeitenden Einzelmaßnahmen in den Fachausschüssen müssten in den Haushalt für 2017 eingeplant werden.

Auf Nachfrage des Abg. Pancesu zur Nachbesetzung der Stelle für Migration und Teilhabe erläutert der Landrat, dass es im Rahmen der externen Ausschreibung bislang noch nicht gelungen sei, die Stelle nachzubesetzen. Er bedauert den Weggang von Stefanie Meyer, die sehr gute Arbeit geleistet habe.

5	Einwohnerfragestunde
----------	----------------------

Auf die Frage des Einwohners Böner nach der Textfassung des KEK sowie der Übersicht zum Radwegekonzept verweist der Landrat auf das Kreistagsinformationssystem (KIS) auf der Homepage des Landkreises, in dem alle öffentlichen Protokoll mit Anlagen eingesehen werden können. Außerdem weist der Landrat auf die kürzliche Interaktion auf der Facebook-Seite des Landkreises hin. Gestellte Fragen würden kurzfristig beantwortet.

Ausschuss für Bauen, Kreisentwicklung, Landwirtschaft und Umwelt	
--	--

6	Rekommunalisierung Gebäudereinigung - Antrag der SPD / Bündnis 90 / Die Grünen - Gruppe vom 12.04.2016 Vorlage: 2016/FD60/082
----------	--

Nach ausführlicher und kontrovers geführter Diskussion mit Wiederholungen der Argumente aus Fachausschuss und Arbeitskreis-Sitzungen und Begründung des Antrages durch die Abg. Brunßen sowie dem Hinweis der Kreisverwaltung, dass man nach einer positiven Beschlussfassung die Entscheidung dem Nds. MI vorlegen werde wegen eines Verstoßes gegen das Gebot der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit, erfolgt die Beschlussfassung, nachdem der Antrag der Abg. Schröder über das Ende der Aussprache mehrheitlich angenommen wurde.

Sollte der Vorlagebericht vom Nds. MI verworfen werden, würde man verwaltungsseitig umgehend die bestehenden Verträge mit den Reinigungsunternehmen kündigen.

Auf Wunsch des Abg. Meyer-Ott wird der Wortlaut der Präsentation des Gutachters Kössling (Urbane Infrastruktur), vorgestellt in der Sitzung des Ausschusses für Bauen, Kreisentwicklung, Landwirtschaft und Umwelt vom 15.10.2015, protokolliert. Dort heißt es auf Seite 5 und 6 vollständig: *„Eine wirtschaftliche Gebäudereinigung – ohne Berücksichtigung weiterer sozialer Kriterien – ist nur über den Rückgriff auf die EG 1 oder über eine stark übergewichtige Berücksichtigung der EG1 ggb. der EG 2 zu erreichen. Eine wirtschaftliche Gebäudereinigung würde über ein Verhältnis von ca. 70 % EG 1 Stufe 4 und 30 % EG 2 Stufe 3 bzw. 4 in dem Zeitraum 2017-2020 erreicht. In den Folgejahren nach 2020 müsste der Anteil an EG 1 weiter steigen, um weitere Stufenaufstiege zu kompensieren. Zu beachten ist die Fluktuation, welche die Auswirkungen der Stufenaufstiege mit abfedern kann.“*

Der Erste Kreisrat weist in dem Zusammenhang auf folgendes hin:

Die dargestellte Vorgabe einer Eingruppierung durch Beschluss wurde seitens der Kommunalaufsicht als rechtswidrig bewertet. Nach Aussage des beauftragten Gutachters sei eine Eingruppierung nach EG 2 tarifkonform. Diese Auffassung wird auch von der Kreisverwaltung geteilt.

Es wird mehrheitlich (23 Ja- und 17 Nein-Stimmen) beschlossen:

Dem Antrag der Gruppe von SPD und B90/Die Grünen vom 12.04.2016 wird zugestimmt.

7	Gründung einer GmbH (Rekommunalisierung Gebäudereinigung) - Unabhängige Wählergemeinschaft Wesermarsch: Antrag vom 13.04.2016 Vorlage: 2016/FD60/083
----------	---

Der Antrag der UW-Fraktion wird zurück genommen.

8	Antrag der Kreistagsfraktion "BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN" zur Planung und zum Bau der Küstenautobahn A 20 vom 20.04.2016 "Forderungen und Stellungnahme des Kreistages zur A 20" Vorlage: 2016/FD60/084
----------	---

Die antragstellende Fraktion von B90/Die Grünen erläutert noch einmal ihre erheblichen Bedenken gegen den Bau der A 20, weil diese den klimapolitischen Zielen entgegenstünde, wegen mangelnder Kosten-Nutzen-Relation und bezweifelten positiver wirtschaftlicher Vorteile für die Region und die Wesermarsch.

Sprecher anderer Fraktionen vertreten hierzu eine konträre Meinung und verweisen auf positive Wirkungen durch Schaffung dieser verbesserten Infrastruktur.

Es wird mehrheitlich (30 Stimmen dafür, 8 dagegen, 1 Enthaltung) entschieden:

Der Antrag der B90/Die Grüne -Fraktion vom 20.04.2016 wird abgelehnt.

	Ausschuss für Schulen, Kultur und Sport
--	---

9	Schulbezirkssatzung Vorlage: 2016/FD40/085
----------	---

Es wird mehrheitlich (37 Stimmen dafür, 2 dagegen) beschlossen:

Die Anträge auf Änderung der Schulbezirkssatzung werden abgelehnt.

10	Jahresabschlüsse der BBS 2012 und 2013 Vorlage: 2016/FD40/084
-----------	--

Es wird einstimmig beschlossen:

Die Jahresabschlüsse 2012 und 2013 werden wie folgt festgestellt:

Für das Wirtschaftsjahr 2012 wird ein Überschuss von 145.904,00 Euro festgestellt und auf das Folgejahr vorgetragen.

Für das Wirtschaftsjahr wird unter Berücksichtigung der vorgetragenen Überschüsse ein Bilanzverlust von 57.563,90 Euro festgestellt und zum 01. Januar 2014 in den Kernhaushalt des Landkreises Wesermarsch übertragen.

	Ausschuss für Soziales und Gesundheit
--	---------------------------------------

11	Beitritt zur Rahmenvereinbarung nach § 264 Abs. 1 SGB V (eGK für Asylbewerber) Vorlage: 2016/FD50/036
-----------	--

Es besteht Einvernehmen zwischen allen Fraktionen und der Verwaltung, dass die Einführung einer elektronischen Gesundheitskarte für Asylbewerber grundsätzlich positiv zu bewerten ist. Kein Konsens besteht jedoch hinsichtlich des Beitritts des Landkreises Wesermarsch zur aktuellen Rahmenvereinbarung, die zwischen dem Land Niedersachsen und den Krankenkassen ohne Beteiligung der Kommunen ausgehandelt wurde und die einen Verwaltungskostenzuschlag von 8 % vorsieht, den alleinig die Kommunen zu tragen hätten.

Der Abg. Pancesu stellt daher den Änderungsantrag, die Entscheidung über den Beitritt zu verschieben. Über den Änderungsantrag wird sodann abgestimmt.

Es wird mehrheitlich (20 Stimmen dafür, 16 dagegen, 2 Enthaltungen) entschieden:

Der Landkreis begrüßt grundsätzlich die Einführung einer elektronischen Gesundheitskarte für Asylbewerber.

Der Beitritt zur Rahmenvereinbarung zur Übernahme der Gesundheitsversorgung für nicht Versicherungspflichtige nach § 264 Abs. 1 SGB V in Verbindung mit §§ 1, 1a Asylbewerberleistungsgesetz in Niedersachsen wird verschoben. Die Thematik soll im Kreistag zur Behandlung vorgelegt werden.

	Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus
--	--

12	Förderung der Elektromobilität - Antrag der UW Vorlage: 2016/FD91/133
-----------	--

Es wird einstimmig (bei 1 Enthaltung) beschlossen:

Die Verwaltung wird Kontakt mit den Kommunen aufnehmen, versuchen eine Übereinkunft zu erzielen und dann erneut berichten.

	Betriebsausschuss Abfallwirtschaft
--	------------------------------------

13	Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2014 sowie Feststellung des Jahresergebnisses und Entlastung des Betriebsleiters Vorlage: 2016/GIB/036
-----------	--

Es wird einstimmig beschlossen:

Der Jahresabschluss der Abfallwirtschaft Wesermarsch zum 31.12.2014 nebst Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2014 wird festgestellt. Der ausgewiesene Jahresüberschuss in Höhe von 61.114,00 € wird zuzüglich des Bilanzgewinns aus dem Vorjahr in Höhe von 341.137,69 € sowie abzüglich der Eigenkapitalverzinsung 2014 in Höhe von 236.670,78 € (Abführung an den Haushalt des Landkreises Wesermarsch), mithin 165.580,91 € in eine zweckgebundene Gebührenaussgleichsrücklage eingestellt.

Dem Betriebsleiter wird für 2014 Entlastung erteilt.

14	Antrag der Kreistagsgruppe vom 28.04.2016 - Abfallwirtschaftliche Zweckvereinbarung vom 28.08.2001 zwischen den Landkreisen Wesermarsch und Osterholz Vorlage: 2016/GIB/040
-----------	--

Es wird einstimmig beschlossen:

Dem Antrag der Gruppe von SPD und B90/Die Grünen vom 28.04.2016 wird zugestimmt.

	Betriebsausschuss Rettungsdienst
--	----------------------------------

15	Bedarfsplan für den Rettungsdienst des Landkreises Wesermarsch Vorlage: 2016/Rettd/019
-----------	---

Es wird einstimmig beschlossen:

Der Änderung des Bedarfsplanes für den Rettungsdienst des Landkreises Wesermarsch zum 01.07.2016 in der Fassung 25.05.2016 vom wird zugestimmt.

16	Nachtragswirtschaftsplan 2016 Vorlage: 2016/Rettd/021
-----------	--

Es wird einstimmig beschlossen:

Dem Nachtragswirtschaftsplan 2016 für den Eigenbetrieb Rettungsdienst Wesermarsch in der Fassung vom 01.06.2016 wird zugestimmt.

17	Entgeltvereinbarung 2016 Vorlage: 2016/Rettd/020
-----------	---

Es wird einstimmig beschlossen:

Der Entgeltvereinbarung 2016 gemäß §15 NRettdG in der Fassung vom 30.05.2016 wird zugestimmt.

	Jugendhilfeausschuss
--	----------------------

18	Bekanntgabe der Prüfungsmitteilung "Planung der Versorgung mit Kindertagesstättenplätzen" nach § 13 KiTaG Vorlage: 2016/FD51/054
-----------	---

Die Prüfungsmitteilung des Niedersächsischen Landesrechnungshofes vom 08.12.2015 zur überörtlichen Prüfung „Planung der Versorgung mit Kindertagesstättenplätzen nach § 13 KiTaG“ wird zur Kenntnis genommen.

	Ausschuss für Finanzen, Personal und Gleichstellungsfragen
--	--

19	Jahresrechnung 2013 sowie Entlastung Vorlage: 2016/FD20/075
-----------	--

Es wird einstimmig beschlossen:

1. Gemäß § 129 Absatz 1 NKomVG wird der Jahresabschluss 2013 in Aktiva und Passiva mit 167.314.442,68 Euro festgestellt.
2. Der Jahresüberschuss per 31.12.2013 in Höhe von 8.560.382,40 Euro wird gemäß Artikel 6 Absatz 9 Satz 1 des Gesetzes zur Neuordnung des Gemeindehaushaltsrechtes und zur Änderung gemeindewirtschaftlicher Vorschriften genutzt, um eine Verrechnung mit den vorhandenen kameraleen Sollfehlbeträgen (bis 31.12.2006) in Höhe von 59.622.494,31 Euro (Stand 31.12.2013) vorzunehmen.
3. Dem Landrat wird Entlastung für 2013 erteilt.

20	1. Nachtragshaushaltssatzung 2016 Vorlage: 2016/FD20/078
-----------	---

Es wird einstimmig beschlossen:

Die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2016 in der Fassung vom 01.06.2016 wird beschlossen.

21	Wesentliche Produkte Vorlage: 2016/FD20/079
-----------	--

Es wird einstimmig beschlossen:

Als wesentliche Produkte werden ab dem Haushaltsplan 2017 41 Produkte dargestellt.

	Kreisausschuss
--	----------------

22	Antrag der Fraktion von Bündnis 90/DIE GRÜNEN zur Wirtschaftsförderung Wesermarsch GmbH Vorlage: 2016/FD91/135
-----------	--

Die Abg. Schröder erläutert noch einmal die Gründe für die Antragstellung vom 30.05.2016.

Der Abg. Rohde beantragt getrennte Abstimmung für die beiden Teilpunkte des Antrages (1) Informationsweiterleitung und 2) Weisungsbeschlüsse).

Landrat Thomas Brückmann verweist auf die in einer Gesprächsrunde mit den Fraktionsvorsitzenden gemachte Zusage der Weitergabe aller Informationen an alle Abgeordneten. Seitdem habe jedoch erst eine Sitzung der Gesellschafterversammlung der Wirtschaftsförderung Wesermarsch stattgefunden, ein Protokoll habe es bislang noch nicht gegeben. Man dürfe die Abgeordneten auch nicht mit Informationen überfrachten. Die Kreisverwaltung werde die gewünschten Informationen im passwortgeschützten Bereich der Homepage allen Abgeordneten zur Verfügung stellen.

Der Abg. Thümler verweist u.a. auf eine entsprechend des bisherigen Vorgehens in anderen Fällen notwendige Änderung des Gesellschaftervertrages.

Der Abg. Beck bezweifelt, dass alle Abg. alle Informationen erhalten dürften und regt eine entsprechende Prüfung an.
Er beantragt weiter, sich heute nicht mit der Thematik zu befassen. Dieser Antrag wird mehrheitlich (8 Stimmen dafür, 21 dagegen) abgelehnt.

Sodann wird über den Antrag von B90/die Grünen getrennt abgestimmt.

Zu 1 (Informationsweiterleitung an alle Abg.): Der Antrag wird mehrheitlich (24 Stimmen dafür, 4 dagegen, 6 Enthaltungen) angenommen:

Sämtliche Unterlagen, die Vertreter_innen der Gesellschafterversammlung zugänglich gemacht werden, unverzüglich auch den Kreistagsabgeordneten übermittelt werden.

Zu 2 (Weisungsbeschluss): Der Antrag wird mehrheitlich (5 dafür, 27 dagegen, 3 Enthaltungen) abgelehnt.

23	Antrag der Mitglieder des Arbeitskreises Schulentwicklung zu den Oberschulen in Nordenham Vorlage: 2016/FD91/136
-----------	---

Es wird einstimmig beschlossen:

Der Beschluss des Kreistages vom 16. März 2015 unter dem Tagesordnungspunkt 16 – Einrichtung von Oberschulen in Nordenham - wird hinsichtlich der Nr.2 (Maßnahmen- und Zeitplan) aufgehoben.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Bedarf für eine IGS am Standort der jetzigen Oberschule I Nordenham durch eine Elternbefragung nach den Sommerferien 2017 zu ermitteln.

Befragt werden alle Grundschulleitern der Klassen 1 – 4 in der Stadt Nordenham sowie den Gemeinden Stadland und Butjadingen.

Winterboer
Ausschussvorsitz

Sturm
Protokollführung